



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Fraktion Gelnhausen

Annika Streit

- Fraktionsvorsitz -

An den Magistrat der
Barbarossastadt Gelnhausen
Obermarkt 7
63571 Gelnhausen

Gelnhausen, 26. Juli 2026

Parlamentarische Anfrage zum Nachhaltigkeitscontrolling der Stadt Gelnhausen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

Die Stadt Gelnhausen hat sich in den vergangenen Jahren zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung bekannt. Hierzu zählen unter anderem die Mitgliedschaft als Fair-Trade-Stadt, die Teilnahme an verschiedenen Förderprogrammen, Maßnahmen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung sowie die Umsetzung kommunaler Nachhaltigkeitsziele.

Eine nachhaltige Entwicklung setzt jedoch voraus, dass Ziele definiert, Maßnahmen dokumentiert und deren Erfolg regelmäßig überprüft werden. Ein systematisches Nachhaltigkeitscontrolling ist daher wesentliche Voraussetzung für eine zielgerichtete kommunale Steuerung.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung der folgenden Fragen:

I. Strategische Grundlagen

1. Über welche Nachhaltigkeitsstrategie verfügt die Stadt Gelnhausen derzeit?
2. Welche konkreten Nachhaltigkeitsziele verfolgt die Stadt?
3. Welche Ziele wurden durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen?

4. Welche Ziele ergeben sich aus bestehenden Konzepten (z.B. Klimaschutzkonzept, Klimaanpassungskonzept, Stadtentwicklungskonzept, Mobilitätskonzept)?
5. Welche Ziele sollen bis 2030 erreicht werden?

II. Nachhaltigkeitscontrolling

1. Existiert ein systematisches Nachhaltigkeitscontrolling?
2. Welche Kennzahlen werden regelmäßig erhoben?
3. In welchen Zeitabständen erfolgt eine Berichterstattung?
4. Werden Nachhaltigkeitsberichte erstellt?
5. Welche Organisationseinheit ist hierfür verantwortlich?
6. Welche personellen Ressourcen stehen hierfür zur Verfügung?

III. Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs)

1. Welche der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen werden kommunal berücksichtigt?
2. Welche Maßnahmen werden den jeweiligen SDGs zugeordnet?
3. Wie erfolgt die Erfolgskontrolle?
4. Welche Indikatoren werden verwendet?

IV. Fördermittel

1. Welche Förderprogramme im Bereich Nachhaltigkeit wurden seit 2022 beantragt?
2. Welche Fördermittel wurden bewilligt?
3. Welche Fördermittel wurden nicht bewilligt?
4. Welche Fördermöglichkeiten wurden geprüft, aber nicht beantragt?
5. Welche Eigenmittel wurden jeweils eingesetzt?

V. Fair Trade / KePOL

1. Welche konkreten Projekte wurden seit Beginn der Förderung umgesetzt?
2. Welche Projekte sind derzeit geplant?
3. Welche messbaren Ergebnisse wurden erzielt?
4. Welche Fördermittel wurden insgesamt eingeworben?
5. Wie soll die Verstetigung nach Auslaufen der Förderung erfolgen?

VI. Berichtswesen

1. Plant der Magistrat künftig einen regelmäßigen Nachhaltigkeitsbericht?
2. Falls nein: Aus welchen Gründen?
3. Hält der Magistrat eine jährliche Berichterstattung über Nachhaltigkeitsziele für sinnvoll?

Wir bitten Sie diese Fragen schnellstmöglich, aber spätestens bis zum 12.08.2026 zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen,



Annika Streit